

24. Mai 2019

"KVB hautnah": Tag der offenen Tür am 30. Juni

Besucher erwartet ein attraktives Programm mit Führungen, Fahrzeugschau, Schienenschweißen, Kino, Musik und vielem mehr

Die Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) lädt zum Tag der offenen Tür ein: Am Sonntag, 30. Juni 2019, von 12 Uhr bis 18 Uhr sind alle Interessierten eingeladen, auf dem Betriebshof West an der Scheidtweilerstraße in Braunsfeld einen Blick hinter die Kulissen des Verkehrsunternehmens zu werfen. Die KVB rechnet mit mehreren tausend Besuchern.

Die Gäste erwartet ein attraktives Programm. Natürlich wird die gesamte Palette der KVB-Fahrzeuge präsentiert: von Stadtbahnen über den E- und den Hybridbus bis hin zu den verschiedenen Baufahrzeugen. Wer sich für historische Bahnen interessiert, sollte die seltene Gelegenheit nutzen, mit dem "Finchen", das normalerweise im Straßenbahnmuseum in Thielenbruch steht, eine Runde über den Betriebshof zu fahren. Im "KVB-Kino" können die Besucher eintauchen in die KVB-Geschichte der 60er, 70er und 80er Jahre oder sich von eindrucksvollen Bildern vom Bau der Nord-Süd Stadtbahn einfangen lassen.

Eine besondere Attraktion ist das spektakuläre Schienenschweißen; Löschübungen werden vorgeführt, wer will, kann die KVB-Leihräder ausprobieren, und die Aktion "Köln steht bei Rot" wird für Sicherheit im Bauchladen-Theater, Straßenverkehr werben. Umwelt-Quiz, Glücksrad, Marzipan-Künstler, Tattoo-Studio und "TimeRide", das zu einer virtuellen historischen Straßenbahnfahrt einlädt, ergänzen das umfangreiche Angebot.

Die KVB bietet an diesem Tag außerdem die Gelegenheit, einen Blick in die Leitstelle, das "Herzstück" der KVB, und in die Werkstatt des Betriebshofes zu werfen: Wer an einer Führung teilnehmen möchte, muss sich bis zum 12. Juni im Internet unter www.kvb.koeln/hautnah anmelden; die Teilnehmer werden dann ausgelost und benachrichtigt. Bei einem Gewinnspiel am Tag selbst winken außergewöhnliche Preise: Fahrstunden im Bus oder in der Stadtbahn.



Auf der Bühne wechseln sich verschiedene musikalische Darbietungen ab: das KVB-Orchester musiziert, die Percussion-Gruppe Greenbeats wird für Stimmung sorgen, ein DJ unterhält die Gäste, und die Band Lupo, die sich im Karneval inzwischen einen Namen gemacht, steuert kölsche Töne bei.

Die Kinder können sich im Hüpfbus, an der Kletterwand oder bei Headis, einer Kombination aus Tischtennis und Kopfball, vergnügen.

Und natürlich wird es ein reichhaltiges und vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken zu vernünftigen Preisen geben.

Weitere Informationen im Internet unter www.kvb.koeln/hautnah

-map-